

OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH

Oldenburg

Jahresabschluss und Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2009

mit Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH, Oldenburg
Bilanz zum 31. Dezember 2009

Aktiva

Passiva

| | 31.12.2009 EUR | 31.12.2009 EUR | 31.12.2008 EUR | | 31.12.2009 EUR | 31.12.2009 EUR | 31.12.2008 EUR |
|---|-------------------|----------------------|----------------------|--|---------------------|----------------------|----------------------|
| A Anlagevermögen | | | | A Eigenkapital | | | |
| Finanzanlagen | | 87.629.851,34 | 87.629.851,34 | I Gezeichnetes Kapital | 33.746.284,16 | | 33.746.284,16 |
| B Umlaufvermögen | | | | II Kapitalrücklage | 53.583.389,15 | | 53.583.389,15 |
| I Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 2.683.968,52 (Vl.: EUR 2.987.842,42) | 3.182.074,84 | | 5.376.409,94 | III Bilanzgewinn | <u>3.610.477,02</u> | 90.839.130,33 | 8.323.801,94 |
| II Guthaben bei Kreditinstituten davon bei verbundenen Unternehmen EUR 4.582,10 (Vl.: EUR 683.870,81) | <u>34.664,15</u> | 3.218.738,99 | 683.870,81 | B Rückstellungen | | 7.260,00 | 36.988,00 |
| | | | | C Verbindlichkeiten davon aus Steuern EUR 0,00 (Vl.: EUR 478,84) davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (Vl.: EUR 478,84) | | 0,00 | 478,84 |
| | | <u>90.848.390,33</u> | <u>93.689.932,09</u> | | | <u>90.848.390,33</u> | <u>93.689.932,09</u> |

Karl-Heinz Grottel

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar 2009 - 31. Dezember 2009

| | <u>01.01.2009</u> - <u>31.12.2009</u> | <u>01.01.2008</u> - <u>31.12.2008</u> |
|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
| | EUR | EUR |
| 1. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen EUR 1.761.998,40 (Vl.: EUR 11.159.323,20) | 1.761.998,40 | 11.159.323,20 |
| 2. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen EUR 1.522,50 (Vl.: EUR 278.908,64) | 1.522,50 | 278.908,64 |
| 3. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter | 0,00 | 2.626,26 |
| 4. Sonstige betriebliche Erträge | 28,30 | 0,00 |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen | 9.275,98 | 9.945,59 |
| 6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | <u>1.754.273,22</u> | <u>11.425.659,99</u> |
| 7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -82.401,86 | 157.335,14 |
| 8. Jahresüberschuss | 1.838.675,08 | 11.268.324,85 |
| 9. Gewinnvortrag | 6.323.801,94 | 55.477,09 |
| 10. Vorabgewinnausschüttung | 4.660.000,00 | 5.000.000,00 |
| 11. Bilanzgewinn | <u><u>3.510.477,02</u></u> | <u><u>6.323.801,94</u></u> |

Handwritten signature: Kai ...

OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH, Oldenburg

Anhang für das Geschäftsjahr 2009

Allgemeines

Die Gesellschaft wird in den Abschluss des Allianz Konzerns unter der Führung der Allianz SE, München, einbezogen. Konzernabschluss und -lagebericht der Allianz SE werden in Ihrem Geschäftsbericht veröffentlicht und sodann beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht und dort veröffentlicht. Sie können bei der Allianz SE, 80802 München, Königinstraße 28, angefordert oder im Unternehmensregister sowie unter www.allianz.com eingesehen werden.

Die OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH, Oldenburg, hält als Holding-Gesellschaft Anteile der Oldenburgische Landesbank AG, Oldenburg.

Geschäftsführer sind die Herren:

Günther Preuschafft, Bankdirektor, Oldenburg
Rainer Schwarz, Vorstandsmitglied, München

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis 31.12.2009 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des GmbH-Gesetzes unter Berücksichtigung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung aufgestellt.

Die größenabhängigen Erleichterungsvorschriften gem. § 274a und § 288 HGB wurden in Anspruch genommen.

Das Gesetz zur Modernisierung des Bilanzrechts (Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz - BilMoG) ist am 29.05.2009 in Kraft getreten. Hierbei handelt es sich um die umfangreichste Reform des Handelsgesetzbuchs seit 1985. Für den Jahresabschluss 2009 sind noch keine materiellen Auswirkungen zu verzeichnen, da die meisten Neuregelungen erst ab dem 01.01.2010 anzuwenden sind. Die OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH hat auf die freiwillige vorzeitige Anwendung des BilMoG bereits im Jahresabschluss 2009 verzichtet. Insofern basieren die im Jahresabschluss zitierten Paragraphen auf dem Handelsgesetzbuch alter Fassung, sofern sie nicht mit dem Zusatz n. F. versehen sind.

Bewertung

Das Anlagevermögen ist nach dem gemilderten Niederstwertprinzip und das Umlaufvermögen ist nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Für alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken und ungewissen Schulden sind angemessene Rückstellungen gebildet worden.

Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz

Unter "Finanzanlagen" sind Aktien der Oldenburgische Landesbank AG, Oldenburg, ausgewiesen. Deren Buchwert beträgt unverändert € 87.629.651,34 (durchschnittlicher Einstandskurs 14,92 €), der Marktwert beträgt zum Stichtag € 267.823.756,80 (Börsenkurs 45,60 €).

Der Anteil am gezeichneten Kapital der Oldenburgische Landesbank AG von T€ 60.469 beträgt unverändert 25,2539 %. Zum 31.12.2009 betragen deren Eigenkapital T€ 532.043 und der Jahresüberschuss T€ 44.619.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände enthalten Forderungen auf nach dem Gesetz über steuerliche Begleitmaßnahmen zur Einführung der Europäischen Gesellschaft und zur Abänderung weiterer steuerrechtlicher Vorschriften (SEStEG) zum Jahresabschluss 31.12.2009 aktiviertem Körperschaftsteuerguthaben.

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr in Höhe von € 2.683.968,52 (Vorjahr € 2.967.842,42) aus.

Bei der Dresdner Bank AG, Frankfurt am Main, sowie der Oldenburgische Landesbank AG wurden zum 31.12.2009 folgende Guthaben auf laufenden Konten unterhalten:

Dresdner Bank AG/Kontokorrent: € 30.072,05
Oldenburgische Landesbank AG/Kontokorrent: € 4.592,10

Das gezeichnete Kapital der OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH beträgt unverändert DM 66.000.000,00 (€ 33.745.264,16). Die Kapitalrücklage beträgt wie im Vorjahr € 53.583.389,15.

Der Gewinnvortrag beträgt € 6.323.801,94 (Vorjahr € 55.477,09).

Unter den sonstigen Rückstellungen sind hauptsächlich die Kosten der Abschlussprüfung ausgewiesen.

Im Geschäftsjahr 2009 wurde im August und November eine Vorabdividende auf den Jahresgewinn 2009 in Höhe von insgesamt € 4.650.000,00 ausgeschüttet.

Oldenburg, den 19. März 2010

OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH


Schwarz


Preuschaff

OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH, Oldenburg

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2009

Einziger Geschäftszweck der OLB-Beteiligungsgesellschaft („OLB-B“) ist das Halten von Anteilen der Oldenburgische Landesbank AG („OLB“), Oldenburg. Die Gesellschaft unterhält keine Zweigniederlassungen und betreibt keine Forschung und Entwicklung.

Die Bilanzsumme beträgt zum Stichtag € 90.846.390,33 (Vorjahr T€ 93.690) und besteht im Wesentlichen aus den Anteilen an der OLB. Im Berichtsjahr 2009 erfolgten keine Zu- / Verkäufe von Anteilen an Beteiligungen.

Das Eigenkapital beträgt zum Stichtag € 90.839.130,33 (Vorjahr T€ 93.652). Die Reduktion des Eigenkapitals ist auf eine Verringerung des Bilanzgewinnes durch die im Berichtsjahr 2009 erfolgte Vorabausschüttung zurückzuführen.

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2009 in Höhe von € 1.836.675,08 (Vorjahr T€ 11.268) resultiert im Wesentlichen aus Dividendenzahlungen der Oldenburgische Landesbank AG.

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Berichtsjahr 2009 jederzeit gegeben.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der OLB-B wird, infolge ihrer Stellung als Holdinggesellschaft, unmittelbar von der wirtschaftlichen Entwicklung der OLB beeinflusst. Es muss weiterhin damit gerechnet werden, dass sich die Folgen der Finanzmarktkrise in der Erfolgsrechnung der OLB negativ auswirken werden können. Wir erwarten jedoch im Jahr 2010 eine höhere Dividendenausschüttung als im Vorjahr.

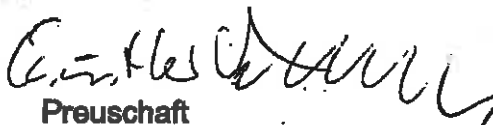
Die mittelfristige Entwicklung beurteilen wir positiv. Risiken für die künftige Entwicklung der Gesellschaft sind derzeit nicht erkennbar.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

Oldenburg, den 19. März 2010

OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH


Schwarz


Preuschaft

6 Bestätigungsvermerk

Den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk gemäß Anlage 5 haben wir wie folgt erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH, Oldenburg

Wir haben den Jahresabschluss --bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang-- unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der OLB-Beteiligungsgesellschaft mbH, Oldenburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

München, den 28. April 2010

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Thomas Kagermeier
Wirtschaftsprüfer



Wolfgang Spaar
Wirtschaftsprüfer

